

Studentenzeitschrift des Studienganges Buchhandel|Verlagswirtschaft der HTWK Leipzig

Leipziger Lerche

Der junge Blick auf die Branche



**Der interaktive Verlag -
Wie funktioniert das?**

Mit E-Books berühmt werden im Netz - möglich und lohnend?




Das Internet, Reich der unbegrenzten Möglichkeiten? Immer mehr Autoren versuchen mittlerweile, unabhängig von Verlagen mit ihren Werken über das Internet bekannt zu werden. Finanziell lohnend sind aber bisher nur wenige Modelle.

Auf bookrix.de können Nachwuchsautoren beispielsweise ihre Werke kostenlos zu einem E-Book verarbeiten und die Website als Netzwerk-, Feedback- und Promotionsplattform nutzen, um ihr Buch innerhalb und außerhalb der Community zu bewerben. Bisher wurden hier insgesamt ca. 20 500 Bücher veröffentlicht und von ca. 78 000 Nutzern gelesen, an Verkaufsmodellen arbeitet die Site aber noch.

Dieses Manko beheben die Macher von readbox.net, wo Autoren nicht nur bei der kostenfreien Erstellung von E-Books in allen wichtigen Formaten unterstützt werden, sondern auch diese direkt auf der Website

verkaufen können. Readbox ist allerdings noch etwas stärker den Verlagen verbunden und bietet auch Verlagsdienstleistungen wie digitale Auslieferung an. Die meisten Bücher (zu 90 % werden E-Books verkauft) stammen von Autoren, deren Verlage entsprechende Verträge mit readbox abgeschlossen haben. Nur wenn er direkt seine Rechte an die Website verkauft, dann verdient ein Autor ca. 30 % vom Nettoerlös jedes verkauften E-Books.

tredition.de wiederum setzt nicht nur auf den E-Book- und Audiobuch-Verkauf über die eigene Website und diverse Partnerwebs, sondern verbindet diesen auch auf Wunsch mit dem Druck und Vertrieb der Bücher über den normalen Buchhandel und Online-Händler wie Amazon. Grundsätzlich braucht der Autor für die Produktion eines Print-Buches nichts zu bezahlen. Er trägt lediglich die Kosten seiner Eigen- und der Pflichtexemplare an die Nationalbibliothek und bestimmt selbst die Gewinnmarge. Al-

**Mit dem Löwen
gesund durchs Semester!**



Starker Service · Starke Preise · Löwenstark für Ihre Gesundheit

LÖWEN
APOTHEKE



Bei Vorlage des Studentenausweises erhalten Sie während des gesamten Sommersemesters vom 1. April bis 30. Sept. 2010

10% Rabatt*
auf den gesamten Einkauf.

* Ausgenommen sind Sonderangebote und rabattierte Ware; aus gesetzlichen Gründen ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen; nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.



TELEFON: 03 41 - 24 60 4 24
GRIMMAISCHE STRASSE 19, 04109 LEIPZIG

Werde jetzt ZVAB Botschafter!

lerdings muss er dafür entweder bei den ersten Druckexemplaren vollständig auf seinen Gewinn verzichten oder mindestens 25 Eigenexemplare kaufen. Für E-Books und Audiobücher unter 1,99 € und Werke, die über Partnerwebs verkauft werden, erhält der Autor 25 % vom Nettoverkaufspreis, ansonsten 50 %. Jeder Titel erhält eine ISBN-Nummer und ist damit frei handelbar.

Die Website ist sehr übersichtlich strukturiert und enthält alle notwendigen Verlagsinformationen, einem Provisionsrechner, Vorlagen und dem



Ralf Bieseemeier, Gründer und Geschäftsführer von readbox.net



Sandra Latußeck und Sönke Schulz, Gründer/in und Geschäftsführer/in von tredition.de

besonders starken Netzwerk von Autoren, Lektoren, Sprechern, Übersetzern und Illustratoren. Alle Seiten können direkt miteinander Kontakt aufnehmen, ihre Profile online stellen und sich untereinander für die Mitarbeit an Buchprojekten bewerben. Unter publishbox.com sind weitere interessante neue Veröffentlichungsdienstleistungen angeboten. Für dieses Geschäftsmodell erhielt tredition.de den Mittelstandspreis 2009. Die Verkaufszahlen für E-Books übersteigen allerdings bisher noch nicht die Tausendermarke.

Und natürlich hat ein angehender Autor auch immer noch die Möglichkeit, seine E-Books über die persönliche Homepage zu vertreiben. Die Erstellung ist meist recht einfach. Interessierte finden auf <http://wiki.mobileread.com> zahlreiche Programme zur Erstellung von E-Books.

Da E-Books für den Publikumsmarkt sich erst allmählich durchsetzen, ist es noch sehr schwer, mit ihnen seinen Namen über das Internet bekannt zu machen. E-Book-Bestseller gibt es bislang zumeist nur von Marken-Autoren wie Paulo Coelho. Bookrix – Autor Jacob Nomus schaffte es immerhin schon, durch seine Internetwerbung 600

Bücher im Eigenverlag zu verkaufen und Heike Siewert kommt schon auf ca. 2 000 Online-Leser. Ob sich das alles aber auch auszahlt, steht auf einem andern Blatt – berühmt sein ist nicht dasselbe wie erfolgreich sein.

Ob ein Autor beides ist, hängt stets erst mal von dem Ausmaß ab, in dem er es schafft, sein Werk und sich selbst crossmedial on- und offline geschickt zu vermarkten: etwa über Blogs, Videotrailer und Pressemitteilungen kann er auch ohne Hilfe eines Verlages ein interessiertes Publikum ansprechen.

Ralf Bieseemeier, Gründer und Geschäftsführer von readbox.net, ist daher der Auffassung, dass sich am Ende immer Qualität durchsetzen wird. Verlagslose Autoren kämen im Internet zwar leichter und kostengünstiger an ihre Zielgruppe heran, reine Autorenplattformen besäßen jedoch nur einen begrenzten Nutzen, da man dort sein müsse, wo die potentiellen Leser sich bewegen. Insofern haben die Verlage durch ihre Marketing- und Gestaltungskompetenz noch einen gewissen Heimvorteil inne, den freischaffende Autoren nur durch Netzwerkbildung und Self-Tutoring überwinden können.

KERSTIN STRÖHL



**Auf uniZVAB.de
bewerben und
Welcome-Paket
sichern!**

- Engagiere Dich, wenn es darum geht, die Kosten für Studienliteratur zu reduzieren.
- Unterstütze unsere Aktionen an Universitäten, um das ZVAB weiterzuempfehlen.
- Für jede Aktion, die Du durchführst, sammelst Du Punkte, die Du einlösen kannst.
- Jetzt auf uniZVAB.de Botschafter werden.

ZVAB.com
ZENTRALES VERZEICHNIS ANTIQUARISCHER BÜCHER

DAS ONLINE-ANTIQUARIAT